Amtsbote Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 7 · Nummer 9 · Freitag, den 3. Mai 2013

Auch in dieser Ausgabe:

- Erfolgreiche 12. Internationale Fasch-Festtage S. 12
- Kino und Kleinkunst in der Essenzen-Fabrik S. 14
- Schülerinnen erarbeiten Bibliotheks-Quiz S. 14

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit
Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50
Notrufe
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110
Wichtige Rufnummern
Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 08 00/7 74 26 20
Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15
Abwasser- u. Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77
Bereitschaft AWZ
Elbe-Fläming 0 39 23/61 04 44
Strom
Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 0 39 23/7 37 50
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 01 80/1 28 22 66
Gas
Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 0 39 23/24 64
Tierkliniken
Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15
Tierarztpraxen
03.05.2013 - 16.05.2013
TAP Bretschneider 03 92 44/94 29 30

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9:00 - 11:00 Uhr in der Praxis, danach telefonisch
04.05./05.05.2013
ZÄ U. Halbig Praxis Deetz,
Nedlitzer Straße 13
Tel. 03 92 46/442
09.05.2013
ZÄ M. Wilke Praxis Loburg,
Kreuzstr. 17
Tel. 03 92 45/24 05
11.05./12.05.2013
ZA M. Krug Praxis Zerbst,
Fritz-Brandt-Straße 6
Tel. 0 39 23/6 14 44

Spruch der Woche

„Denn Spargel, Schinken,
Koteletts
Sind doch mitunter
auch was Netts.“

Wilhelm Busch

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt
Zeitraum vom 03.05.2013 bis 16.05.2013

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 03.05.2013
Frau DM Ulrich
Praxis Zerbst, Breite 58
Tel. 0 39 23/78 45 40
privat 01 77/2 88 68 35
Samstag, 04.05.2013
Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Sonntag, 05.05.2013
Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Montag, 06.05.2013
Herr Dr. A. Köhler
Praxis Zerbst,
Heidetorplatz 1c
Tel. 0 39 23/34 96
privat 0 39 23/78 21 29
Dienstag, 07.05.2013
Frau DM Herms
Praxis Zerbst,
Fr.-Naumann-Str. 33
Tel. 0 39 23/24 47
Handy 01 76/99 21 42 93
Mittwoch, 08.05.2013
Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel. 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Donnerstag, 09.05.2013
Herr DM F. Herrmann
Praxis Zerbst,
Wolfsbrücke 2
Tel. 0 39 23/78 59 61
privat 0 39 23/37 71
Fu-Tel. 01 72/7 40 83 30
Freitag, 10.05.2013
Herr Dr. Scholz
Tel. 01 71/4 44 92 69
Samstag, 11.05.2013
Frau Dr. Wesenberg
Praxis Zerbst,
Breite 14
Tel. 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62
Sonntag, 12.05.2013
Herr Dr. Scholz
Tel. 01 71/4 44 92 69
Montag, 13.05.2013
Herr Dr. Hempel
Praxis Zerbst,
Alte Brücke 37
Tel. 01 60/4 07 42 61
privat 0 39 23/77 83 03
Dienstag, 14.05.2013
Frau DM Ulrich
Praxis Zerbst, Breite 58
Tel. 0 39 23/78 45 40
privat 01 77/2 88 68 35
Mittwoch, 15.05.2013
Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel. 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Donnerstag, 16.05.2013
Frau Dr. Chr. Schneider
Praxis Alte Brücke 45
Tel. 0 39 23/78 65 04
privat 0 39 23/20 67

Notdienstzeiten:
Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**
Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.
In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf Tel. 112
Auskünfte über Notdienst
Einsatzleitstelle Bitterfeld Tel. 0 34 93/51 31 50

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 03.05.2013 bis 16.05.2013

Redaktionsschluss 24.04.2013
Freitag, 03.05.2013
Neue Apotheke
Zerbst/Anhalt
Samstag, 04.05.2013
Bären Apotheke Lindau
Sonntag, 05.05.2013
Raben Apotheke
Zerbst/Anhalt
Montag, 06.05.2013
Drei Linden Apotheke
Loburg
Dienstag, 07.05.2013
Jever Apotheke
Zerbst/Anhalt
Mittwoch, 08.05.2013
Katharina Apotheke
Zerbst/Anhalt
Donnerstag, 09.05.2013
Neue Apotheke
Zerbst/Anhalt
Freitag, 10.05.2013
Bären Apotheke Lindau
Samstag, 11.05.2013
Raben Apotheke
Zerbst/Anhalt
Sonntag, 12.05.2013
Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt
Montag, 13.05.2013
Jever Apotheke
Zerbst/Anhalt
Dienstag, 14.05.2013
Katharina Apotheke
Zerbst/Anhalt
Mittwoch, 15.05.2013
Neue Apotheke
Zerbst/Anhalt
Donnerstag, 16.05.2013
Bären Apotheke Lindau

Rats- und Stadtapotheke
Alte Brücke 37
39261 Zerbst
Tel. (0 39 23) 24 62

Raben-Apotheke
Markt 25
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. (0 39 23) 34 81

Jever Apotheke
Fritz-Brandt-Str. 6
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. (0 39 23) 48 70 70

Katharina-Apotheke
Breite 21
39261 Zerbst
Tel. (0 39 23) 7 37 40

Neue Apotheke
Dessauer Str. 41
39261 Zerbst
Tel. (0 39 23) 34 06

Bären Apotheke
Flecken 4
39264 Lindau
Tel. (03 92 46) 331

Drei Linden Apotheke
Markt 4
39279 Loburg
Tel. (03 92 45) 9 14 65

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Sitzungsplan Mai 2013

des Stadtrates

Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss
  Dienstag, 07.05.2013 17:00 Uhr, Rathaus, Schlossfreiheit 12, Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
  Mittwoch, 08.05.2013 18:45 Uhr, Rathaus, Schlossfreiheit 12, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
  Dienstag, 21.05.2013 17:00 Uhr, Rathaus, Schlossfreiheit 12, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
  Mittwoch, 29.05.2013 16:30 Uhr, Stadthalle, Fasch-Saal
- Stadtratssitzung
  Mittwoch, 29.05.2013 17:00 Uhr, Stadthalle, Katharina-Saal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

- **48. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 07.05.2013, um 17:00 Uhr**
- **im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 47. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 16.04.2013
4 Änderung der Gemarkungsgrenze zwischen Gehrden und Lübs im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Gehrden BV/692/2013
5 Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 03/2011 „Ford - Autohaus“ BV/704/2013
6 Änderung des Beschlusses Nr. BV/665/2012 vom 19.12.2012 über die Neugestaltung der Tribüne im Schlossgarten BV/709/2013
7 Behandlung des Antrages des Stadtrates K.-H. Wallwitz (UWZ) zur Schließung des Abenteuerspielplatzes Wolfsbrücke/Breite Antrag 31/2013
8 Informationen zum Arbeitsstand der Erfassung gemeindlicher Verkehrsflächen mit Hilfe der Firma eagle eye
9 Arbeitsstand und Zielstellung der Erarbeitung eines gemeinsamen Stadtratsbeschlusses mit dem Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zum Thema Schloss
10 Mitteilungen
11 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

12 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
13 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 47. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 16.04.2013
14 Mitteilungen
15 Anfragen, Anträge und Anregungen
16 Schließung der Sitzung

Helmut Seidler
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **40. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Mittwoch, dem 08.05.2013, um 18:45 Uhr**
- **im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 39. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 9.04.2013
4. Auswertung der Vor-Ort-Besichtigung der Jugendklubs Priegnitz und Jeversche Straße
5. Abberufung und Berufung eines Mitgliedes des Seniorenbeirates der Stadt Zerbst/Anhalt BV/708/2013
6. Mitteilungen
7. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

8. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
9. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 39. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 9.04.2013.
10. Mitteilungen
11. Anfragen, Anträge und Anregungen
12. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **15. Sitzung des Ortschaftsrates Nedlitz**
- **am Montag, dem 06.05.2013, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Nedlitz, Lindenallee 42, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.03.2013
4 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil
9 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.03.2013
11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
12 Schließung der Sitzung

Mario Buge
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **14. Sitzung des Ortschaftsrates Güterglück**
- **am Dienstag, dem 07.05.2013, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Güterglück, Dorfstraße 16a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil
1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 04.12.2012
4 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil
9 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.12.2012
11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
12 Schließung der Sitzung

Lutz Voßfeldt
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **18. Sitzung des Ortschaftsrates Zernitz**
- **am Montag, dem 13.05.2013, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Zernitz, Grüne Straße 1, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil
1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2013
4 Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschftsrates
8 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil
9 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.01.2013
11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
12 Schließung der Sitzung

Birgit Jacobsen
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **12. Sitzung des Ortschaftsrates Dobritz**
- **am Mittwoch, dem 15.05.2013, um 18:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Dobritz, Berliner Straße 4, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil
1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.11.2012
4 Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Satzung über die Festlegung des Beitragssatzes gemäß § 12 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen in der Stadt Zerbst/Anhalt für den Ortsteil Dobritz BV/707/2013
8 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder der Ortschaftsräte
9 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil
10 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
11 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.11.2012
12 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
13 Schließung der Sitzung

Margrit Eiserbeck
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **25. Sitzung des Ortschaftsrates Nutha**
- **am Mittwoch, dem 15.05.2013, um 19:30 Uhr**
- **im Gemeindehaus Nutha, Großer Winkel 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.04.2013
4 Bericht der Ortsbürgermeisterin
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ortschaftsräte
8 Schließung der Sitzung

Sylvia Rothe
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **12. Sitzung des Ortschaftsrates Gödnitz**
- **am Donnerstag, dem 16.05.2013, um 19:30 Uhr**
- **in Gaststätte „Zur Linde“ Gödnitz, Dorfstraße 33, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2013
4 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5 Einwohnerfragestunde
6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2011 der Stadt Zerbst/Anhalt und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2011 BV/703/2013
7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.12.2013
11 Verkauf von Grund und Boden in der Gemarkung Gödnitz BV/698/2013
12 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
13 Schließung der Sitzung

Volker Leps
Ortsbürgermeister

Wahlhelfer gesucht

Das Wahlamt der Stadt Zerbst/Anhalt sucht für die Durchführung der Bundestagswahl am 22. September 2013 noch engagierte Bürgerinnen und Bürger, die als Wahlhelfer im Wahlvorstand mitarbeiten möchten.

Für die 10 Wahllokale in der Stadt Zerbst/Anhalt werden etwa 50 ehrenamtliche Wahlhelfer gebraucht.

Ich bitte Sie, sich als ehrenamtlicher Wahlhelfer zu engagieren, denn eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen.
Jeder Wahlberechtigte, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat, kann diese Aufgabe übernehmen. Die Wahllokale sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Danach werden durch alle Mitglieder des Wahlvorstandes die Stimmen ausgezählt und das Wahlergebnis festgestellt. Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit an diesem Tag erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 25,00 Euro.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Durchführung dieser Wahl. Bewerber für ein Wahlehrenamt können sich bis zum 17.05.2013 schriftlich an das Wahlamt der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, telefonisch unter der Telefonnummer: 75 41 54, per Fax: 75 41 51 oder per E-Mail an astrid.krueger@stadt-zerbst.de melden.
Nach abgeschlossener Besetzung aller Wahlvorstände werden Sie Ihre Berufung in einen Wahlvorstand per Post erhalten.

Johannes
Wahlbeauftragte
Im Original unterzeichnet.

Allgemeinverfügung zur Ladenöffnung am 5. Mai 2013

1. Für die Stadt Zerbst/Anhalt wird die Öffnung von Verkaufsstellen
in der Innenstadt von Zerbst/Anhalt
im Bereich Markt, Alte Brücke, Breite, Fritz-Brandt-Str. und im Bereich Jütrichauer Str. 23
am Sonntag, dem 5. Mai 2013
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr
erlaubt.
2. Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Begründung:
Zu 1.
Die Gemeinde kann nach § 7 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 22. November 2006 erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt.
Die Öffnung kann auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen.
Der besondere Anlass ist mit dem Zerbster Spargelfest und der 18. Schäl-WM gegeben. Das Fest, welches alljährlich Anfang Mai auf der Schloßfreiheit stattfindet, zieht eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an und findet eine große Resonanz beim Publikum.

Die Voraussetzungen, die Öffnung zu diesem Fest zu erlauben, sind erfüllt. Gründe, die hier entgegen sprechen, sind nicht erkennbar, sodass die beantragten Ladenöffnungen in den festgelegten Zeiten und den festgelegten Bereichen erfolgen können. Die Zeiten der Hauptgottesdienste wurden hierbei berücksichtigt.

Zu 2.
Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung erfolgt auf der Grundlage des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 in der neuesten Fassung.
Demnach entfällt die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs in den Fällen, in denen die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse steht oder im überwiegenden Interesse eines Beteiligten von der Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen oder über den Widerspruch zu entscheiden hat, besonders angeordnet wird.
Aufgrund des kurzen Zeitraumes zwischen der Bekanntgabe der Allgemeinverfügung und eines eventuellen Widerspruchs gegen die beabsichtigten Ladenöffnungen wird die sofortige Vollziehung der Maßnahme angeordnet. Es liegt im öffentlichen Interesse, die Veranstaltungen in der geplanten Form durchzuführen. Diese sind ohne die Beteiligung der Händler unmöglich.
Ziel dieser Verfugung ist, dem öffentlichen Bedürfnis des Besucherstroms zum Kauf von Waren des Ge- und Verbrauchs anlässlich der Veranstaltung gerecht zu werden. Ein Widerspruch gegen diese Verfügung hätte zur Folge, dass aufgrund der aufschiebenden Wirkung Einzelhändler, die von dieser Regelung betroffen sind, von der Möglichkeit der Öffnung ihrer Ladengeschäfte keinen Gebrauch machen könnten.
Das Interesse der Besucher und der Einzelhändler an der Umsetzung dieser Verfügung ist höher zu bewerten, als das Interesse eines möglichen Widerspruchsführers und der damit verbundenen Aufhebung dieser Erlaubnis. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt damit im öffentlichen Interesse.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, einzulegen.
Wird gegen diesen Bescheid Widerspruch eingelegt, so hat dieser keine aufschiebende Wirkung, weil die sofortige Vollziehung angeordnet ist.
Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle/Saale, gestellt werden.

Dittmann
Bürgermeister
Im Original unterzeichnet.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

Bebauungsplan Nr. 1 Mischgebiet „Dorfstücke“ für den Ortsteil Pulspforde - rückwirkendes Inkrafttreten

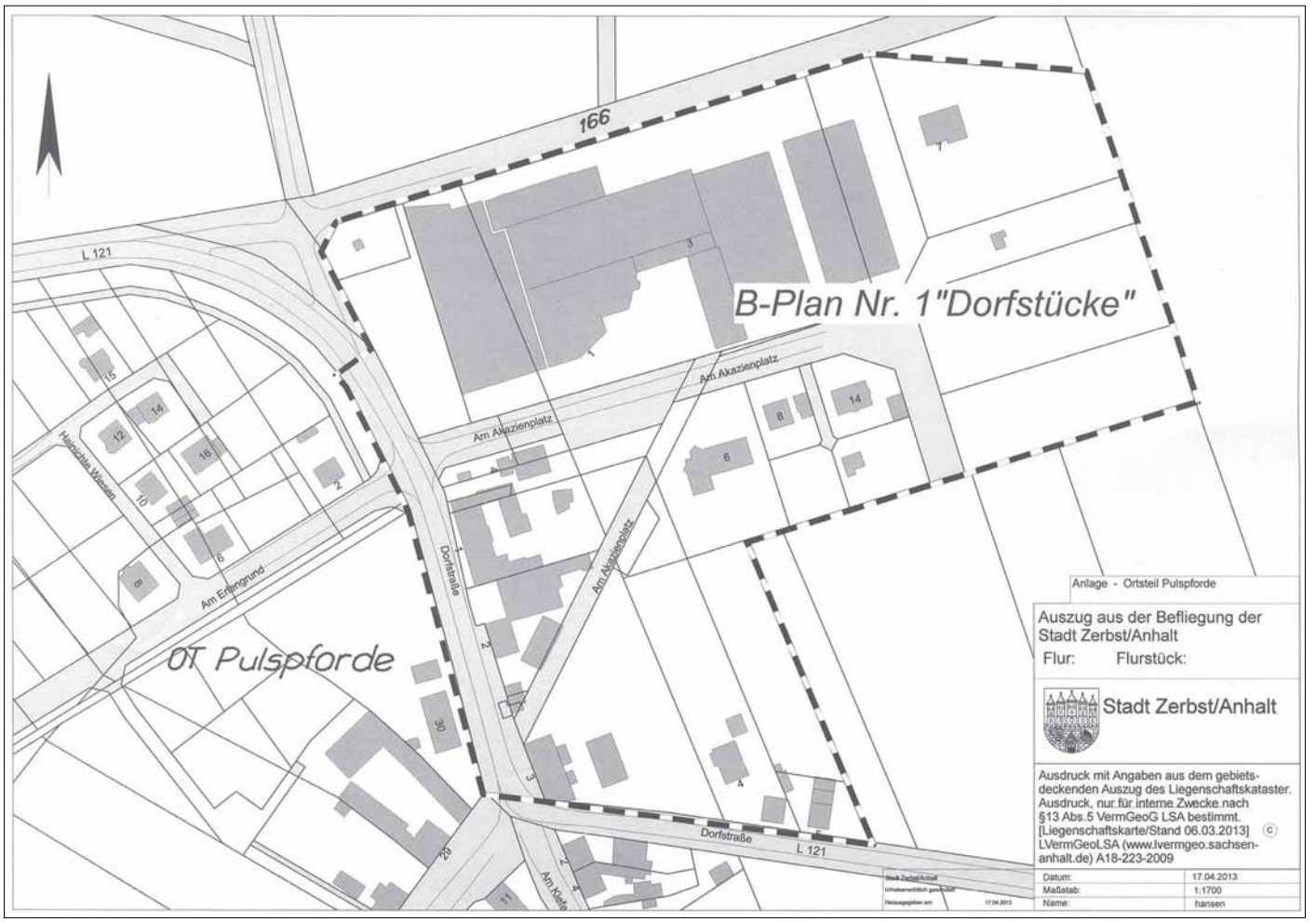
Die Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 1 Mischgebiet „Dorfstücke“ wurde am 22.10.1992 unter Az.: 25.3-21102-7300/1 mit Auflagen und Hinweisen durch die Bezirksregierung Dessau erteilt. Der Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen wurde am 15.10.1992 von der Gemeindevertretung Pulspforde als Satzung beschlossen.
Die Genehmigung wurde ortsüblich durch Aushang in der Gemeinde in der Zeit vom 25.11.1992 bis 15.01.1993 ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist am 30.11.1992 in Kraft getreten. Eine ordnungsgemäße Ausfertigung der Satzung über den Bebauungsplan als Voraussetzung für die Rechtskraft ist vor dieser Bekanntmachung nicht erfolgt.
Zur Behebung des formellen Fehlers wird ein ergänzendes Verfahren gem. § 214 Abs. 4 BauGB durchgeführt, das eine Inkraftsetzung der Bebauungsplansatzung auch mit Rückwirkung zulässt. Gründe, die einer rückwirkenden Inkraftsetzung entgegenstehen würden, sind nicht erkennbar. Der Stadtrat hat am 24.10.2012 einer rückwirkenden Inkraftsetzung zugestimmt (Beschlussvorlage 593/2012).
Der Bebauungsplan Nr. 1 Mischgebiet „Dorfstücke“ für den Ortsteil Pulspforde, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, wurde in der am 15.10.1992 beschlossenen Fassung am 22.04.2013 ausgefertigt und tritt mit der Bekanntmachung rückwirkend nach § 214 Abs. 4 BauGB zum 30.11.1992 in Kraft.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes (siehe Lageplan) umfasst Flurstücke der Flur 1 in der Gemarkung Pulspforde und wird begrenzt:
- im Norden durch einen unbefestigten Weg (Flurstück 166)
- im Süden durch die Landesstraße L 121 (ehemals Bundesstraße B 187a)
- im Osten durch die Grundstücke östlich der L 121 (ehemals B 187a)
- im Westen durch landwirtschaftliche Flächen

Maßgebend für den Bebauungsplan ist der katastermäßige Bestand vom 05.10.1992.
Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Amt für Liegenschaften und Stadtplanung der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2, Zimmer 10 in 39261 Zerbst/Anhalt während der Dienstzeiten und nach Terminvereinbarung von jedermann eingesehen und Auskunft über den Inhalt verlangt werden.
In der Bekanntmachung der Genehmigung durch Aushang ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§§ 214 - 215 BauGB) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden.

Hinweis: Zu beachten ist darüber hinaus, dass durch die rückwirkende Bekanntmachung der Fristablauf gem. § 47 Abs. 2 Satz 1 VwGO nicht erneut in Gang gesetzt wird, wenn „die neuerliche Bekanntmachung des unveränderten Bebauungsplanes lediglich einen etwaigen Ausfertigungsmangel heilen soll“.
Das Gleiche gilt für die Frist für die Geltendmachung von Verfahrens-, Form- und Abwägungsfehlern gem. § 215 Abs. 1 BauGB, die ebenfalls nicht erneut in Gang gesetzt wird, wenn ein Bebauungsplan erneut bekannt gemacht wird.

Zerbst/Anhalt, 23.04.2013

Dittmann
Bürgermeister
Im Original unterzeichnet.
Anlage siehe Seite 7.



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

Bebauungsplan Nr. 3 „Wohngebiet Kohlhöfe“ für den Ortsteil Pulspforde - rückwirkendes Inkrafttreten

Die Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohngebiet Kohlhöfe“ wurde am 08.12.1992 unter Az.: 25.3-21102-7300/3 durch die Bezirksregierung Dessau erteilt.
Der Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen wurde am 06.08.1992 von der Gemeindevertretung Pulspforde als Satzung beschlossen. Die Genehmigung wurde ortsüblich durch Aushang in der Gemeinde in der Zeit vom 07.04.1993 bis 21.06.1993 bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist am 13.04.1993 in Kraft getreten. Eine ordnungsgemäße Ausfertigung der Satzung über den Bebauungsplan als Voraussetzung der Rechtskraft ist vor dieser Bekanntmachung nicht erfolgt.
Zur Behebung des formellen Fehlers wird ein ergänzendes Verfahren gem. § 214 Abs.4 BauGB durchgeführt, das eine Inkraftsetzung der Bebauungsplansatzung auch mit Rückwirkung zulässt. Gründe, die einer rückwirkenden Inkraftsetzung entgegenstehen würden, sind nicht erkennbar. Der Stadtrat hat am 24.10.2012 einer rückwirkenden Inkraftsetzung zugestimmt (Beschlussvorlage 593/2012).
Der Bebauungsplan Nr. 3 „Wohngebiet Kohlhöfe“ für den Ortsteil Pulspforde, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, wurde in der am 06.08.1992 beschlossenen Fassung am 22.04.2013 ausgefertigt und tritt mit der Bekanntmachung rückwirkend nach § 214 Abs. 4 BauGB zum 13.04.1993 in Kraft.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes (siehe Lageplan) umfasst Flurstücke der Flur 1 in der Gemarkung Pulspforde und wird begrenzt:

- im Norden durch die Dorfstraße und die Landesstraße L 121 (ehemals Bundesstraße B 187a)
- im Süden durch Wiesen und Weideland
- im Osten durch ein vorhandenes Waldgebiet
- im Westen durch das vorhandene Dorfgebiet

Maßgebend für den Bebauungsplan ist der katastermäßige Bestand vom 01.07.1992.
Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Amt für Liegenschaften und Stadtplanung der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2, Zimmer 10 in 39261 Zerbst/Anhalt während der Dienstzeiten und nach Terminvereinbarung von jedermann eingesehen und Auskunft über den Inhalt verlangt werden.
In der Bekanntmachung der Genehmigung durch Aushang ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§§ 214 - 215 BauGB) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden.

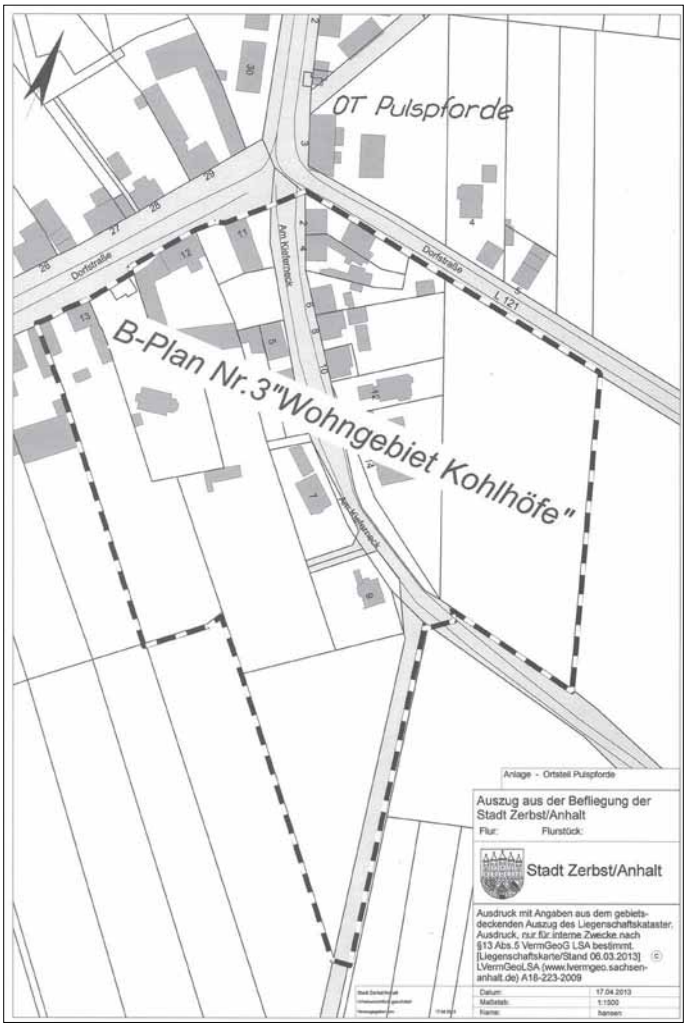
Hinweis: Zu beachten ist darüber hinaus, dass durch die rückwirkende Bekanntmachung der Fristablauf gem. § 47 Abs. 2 Satz 1 VwGO nicht erneut in Gang gesetzt wird, wenn „die neuerliche Bekanntmachung des unveränderten Bebauungsplanes lediglich einen etwaigen Ausfertigungsmangel heilen soll“.
Das Gleiche gilt für die Frist für die Geltendmachung von Verfahrens-, Form- und Abwägungsfehlern gem. § 215 Abs.1 BauGB, die ebenfalls nicht erneut in Gang gesetzt wird, wenn ein Bebauungsplan erneut bekannt gemacht wird.

Zerbst/Anhalt, 23.04.2013

Dittmann
Bürgermeister

Im Orginal unterzeichnet.

Anlage siehe Seite 8.



Durchführung der Gewässerschau Frühjahr 2013 für die Gewässer II. Ordnung

Gemäß Wassergesetz § 67 für das Land Sachsen-Anhalt geändert am 21.03.2013, werden vom 14.05.2013 bis 24.05.2013 die Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet der Nuthe und der Rossel geschaut.
Zu diesem Zweck haben Grundstückseigentümer oder Nutzer von Anliegergrundstücken an Gewässer II. Ordnung, nach § 26 Abs. 1 und § 33 Abs. 1 Wasserverbandsgesetz, sowie § 41 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz, den Schaubeauftragten des Verbandes, Zutritt zu den Gewässern zu gewähren.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Gewässerschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Schaubereich wenden Sie sich bitte an den

Unterhaltungsverband „Nuthe/Rossel“
OT Lindau
Wiesenweg 4
39264 Zerbst/Anhalt.
Tel.: 03 92 46/553

Datum	Schaubezirke	Schaubereiche	Uhrzeit	Treffpunkt
22.05.2013	SB 1 Nuthe	Riedlachengraben Kleiegraben Gehrdengraben Tafelgraben Landwehrgraben	9.00 Uhr	Schule Lübs
14.05.2013	SB 2 Nuthe	Güterglücker Hauptgraben Wiesengraben Nuthe Lepsgraben, Spülpfanne Badetzer Hauptgraben Kämeritzer Hauptgraben Rennegraben, Phalberggraben	9.00 Uhr	Dorfteich Kämeritz
14.05.2013	SB 3 Nuthe	Funder, Rennegraben Auegraben Rohrgraben Steckby	13.00 Uhr	Feuerwehr Bias

Datum	Schaubezirke	Schaubereiche	Uhrzeit	Treffpunkt
24.05.2013	SB 4 Nuthe	Landwehrgraben Werder Nuthe Steglitzer Hauptgraben Biergraben Schützenhausnuthe Siebgraben	9.00 Uhr	Parkplatz am Volkspark in Zerbst
16.05.2013	SB 3 Rossel	Grieboer Bach Wörpener Bach Coswiger Luch Apollensdorfer Bach	9.00 Uhr	Jugendclub Apollensdorf
16.05.2013	SB 4 Rossel	Olbitzbach Ziekoer Bach Katschbach	13.00 Uhr	ehem. Gemeindehaus in Buko

B. Bernstein
Geschäftsführerin

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
Ferd.-v.-Schill-Str. 24
06844 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 12.04.2013

Öffentliche Bekanntmachung

Bodenordnungsverfahren Düben, Feldlage
Verf.-Nr.: 611/2-02-AZ 5818
Landkreis Wittenberg

LADUNG
zum Anhörungstermin gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Bodenordnungsgebietes Düben, Feldlage,
- der Wertermittlungsrahmen sowie
- die Wertermittlungskarten,

liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom
13. Mai 2013 bis 24. Mai 2013
von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr
freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr
im **Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt**
Kavalierstraße 31, 06844 Dessau, Zimmer 1.20
sowie am
27. Mai 2013 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und am
28. Mai 2013 von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, Dübener Straße 44 in 06869 Coswig (Anhalt), Ortsteil Düben
aus.

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung wird bestimmt auf
Donnerstag, den 30. Mai 2013 in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
im **Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt**
Kavalierstraße 31, 06844 Dessau, Zimmer 1.20

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit geladen.

Ein Sachbearbeiter des ALFF Anhalt wird im Anhörungstermin die Ergebnisse der Wertermittlung erläutern.
Die Beteiligten können im Anhörungstermin und noch bis zur Bekanntgabe der Feststellung der Wertermittlung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Begründete Einwendungen werden in die Feststellung der Wertermittlung aufgenommen. Die Feststellung der Wertermittlung erfolgt mit der Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte erwünscht werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Siebert
Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

Dessau-Roßlau, 15.04.2013

Ferdinand-v.-Schill-Straße 24
06844 Dessau-Roßlau
Bodenordnungsverfahren Düben, Ortslage Wittenberg
Verf.-Nr.: 611-12 WB 3311

Öffentliche Bekanntmachung

LADUNG

zum Anhörungstermin gemäß § 59 i. V. mit § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz

(LwAnpG) und § 59 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Auslegung
Der Bodenordnungsplan liegt zur Einsichtnahme für die Inhaber der nachfolgend aufgeführten Rechte (Nebenbeteiligte) an den zum Bodenordnungsplan gehörenden Grundstücken:

Belastung	Eingetragen im Grundbuch von	Blatt	Abt	lfd. Nr.	am	lastend auf Gemarkung	Flur	Flurstück
Auszugsrecht	Düben	16	2	4	26.10.1937	Düben	3	36
Wohnrecht	Düben	16	2	5	27.10.1937	Düben	3	36
Darlehn	Düben	65	3	7	22.11.1904	Düben	3	58
Erbegeld	Düben	114	3	4	12.10.1933	Düben	3	77

im
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
Kavalierstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/ Hobuschgasse)
06844 Dessau-Roßlau, Ortsteil Dessau, Zimmer 1.10
in der Zeit vom **vom 13.05.2013 bis 24.05.2013**
während der Dienststunden **von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:30 Uhr,**
freitags von 8:30 bis 11:30 Uhr
sowie am **27.05.2013 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und**
am **28.05.2013 von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr im**
Dorfgemeinschaftshaus, Dübener Straße 44 in 06869 Coswig (Anhalt), Ortsteil Düben
aus.
Es ist grundsätzlich möglich, auch außerhalb dieser Zeit Termine zu vereinbaren.

Erläuterung
Ein Beauftragter des Amtes für Landwirtschaft Flurneuordnung und Forsten Anhalt wird den Flurberei-nigungsplan auf Wunsch an Ort und Stelle erläutern.

Anhörungstermin
Termin zur Anhörung der Beteiligten und zur Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes gemäß § 59 i. V. m. § 63 Abs. 2 LwAnpG in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149) und § 59 Abs. 2 des FlurbG, i. d. F. vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBL. I S. 2794), wird bestimmt auf
Donnerstag, den 30.05.2013
in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavalierstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/ Hobuschgasse) 06844 Dessau, Zimmer 1.10
Zu diesem Termin wird hiermit geladen.

Gegen den Inhalt des Bodenordnungsplanes und gegen die Abmarkung kann Widerspruch zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorgebracht werden.
Es wird empfohlen, die Widerspruchspunkte bereits vorher in einem Schreiben aufzuführen und dieses zum Anhörungstermin am 30.05.2013 als Anlage zum Protokoll abzugeben.
Falls kein Widerspruch erhoben wird und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin am 30.05.2013 nicht erforderlich.

Soweit sich Beteiligte des Verfahrens durch Bevollmächtigte vertreten lassen, müssen diese Bevollmächtigten eine schriftliche Vollmacht vorweisen. Bereits erteilte Vollmachten behalten gegenüber dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ihre Gültigkeit.

Im Auftrag
Siebert

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

3. Änderungssatzung

der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/ Anhalt

Aufgrund der §§ 4, 6, 44 und 157 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 10. August 2009 (GVBI. LSA S. 383) und der §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 13. Dezember 1996 (GVBI. LSA S. 405), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt in seiner Sitzung am 24.04.2013 die folgende 3. Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

§ 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
Gegenstand der Steuer ist das Halten von mehr als 3 Monate alten Hunden im Stadtgebiet **sowie in den Ortsteilen Pulspforde, Luso und Blas**.
§ 3 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
Die Steuer beträgt jährlich:

a) für den ersten Hund	30,00 Euro
b) für den zweiten Hund	43,00 Euro
c) für jeden weiteren Hund	55,00 Euro.

Artikel 2

Die 3. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zerbst/Anhalt, 24.04.2013

Dittmann
Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Zur Zukunft der Grundschulen mit dem Kultusminister im Gespräch

Zur Zukunft der Grundschulen trafen sich Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD), die Steutzer Ortsbürgermeisterin Regina Frens, der Walternienburger Ortsbürgermeister Heinz Reifarth, Dr. Stephan Riemschneider vom Ortschaftsrat Steutz, Ina Treffkorn seitens des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und Jan Hädrich für die Zerbster Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportverwaltung in Dessau zum Gespräch mit Sachsen-Anhalts Kultusminister Stephan Dorgerloh (SPD). „In sachlicher Atmosphäre erfolgte ein Meinungsaustausch über die jeweiligen Positionen“, so Andreas Dittmann.

Im jüngsten Bericht an den Stadtrat legte er dar: „Es bleibt dahin gestellt, ob wir es ebenso wie der Minister als einen Erfolg ansehen können, dass die Schülermindestzahlen nicht bei 80 und später 100, sondern bei 52 und später bei 60 für Räume mit geringer Einwohnerzahl gelten. Im Ergebnis wurde deutlich, dass es aus Sicht der Landesregierung keine Spielräume nach unten gibt. Es liegt also alles daran, entweder die Mindeststärke zur Eingangsklassenbildung oder die Mindestgesamtzahl über vier Klassen zu erreichen. Wir haben nochmals unterstrichen, welche Bedeutung die Grundschulen auf die regionale Entwicklung haben. Teilweise wurden historisch gewachsene Schuleinzugsbereiche durch die Kreis- und Gemeindeneugliederungen zerschnitten. Hierzu werde ich mich an die Bürgermeister der Nachbargemeinden wenden, um auszuloten, ob wir eine grenzüberschreitende Beschulung hin bekommen.“

Im Rahmen des Gespräches überreichten die Steutzer Vertreter dem Kultusminister eine Petition, in der sich 1900 Bürger mit ihrer Unterschrift für den Erhalt der aller Grundschulen der Einheitsgemeinde Zerbst/Anhalt aussprechen.

Im Gespräch mit Kultusminister Stefan Dorgerloh (2. v. l.) waren Andreas Dittmann, Regina Frens, Dr. Stephan Riemschneider und Heinz Reifarth (v. l.). Foto: J. Hädrich

Übrigens …

… am Freitag, dem 10. Mai, bleiben das Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt und die Stadtbibliothek für den Besucherverkehr geschlossen.

Internationaler Besuch im Rathaus

Internationalen Besuch gab es im Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt. Tshepiso Motseki, Rethabile Sherlock Mabaso, Makena Ts‘ukulu und Lesofe Mokhotu sind Studenten aus dem Königreich Lesotho. Sie studieren Elektrotechnik und absolvieren zur Zeit ein Praktikum an der Hochschule Anhalt in Köthen.

Mit ihrer aus Zerbst stammenden Dozentin und Deutschlehrerin Birgit Lemke vom Landesstudienkolleg besuchten sie für einen Tag Zerbst/Anhalt. Sie waren, so Birgit Lemke, „erstaunt über so viel Geschichte in einer doch relativ kleinen Stadt“.

Zum Besuchsprogramm gehörte auch das Rathaus, wo die stellvertretende Bürgermeisterin Evelyn Johannes die kleine Gruppe empfing.

In Köthen sind die vier Studenten bis Ende Mai, wollen aber möglicherweise zum Masterstudium zurück nach Deutschland und Anhalt kommen. (ar)

Tshepiso Motseki, Rethabile Sherlock Mabaso, Makena Ts‘ukulu und Lesofe Mokhotu, Studenten aus dem Königreich Lesotho, wurden gemeinsam mit ihrer Dozentin Birgit Lemke im Zerbster Rathaus von der stellvertretenden Bürgermeisterin Evelyn Johannes (2. v. l.) begrüßt. Foto: H. Rohm

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 17. Mai 2013

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, der 7. Mai 2013

IMPRESSUM

Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
  An den Steinenden 10,
  Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
  Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
  - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
    der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Andreas Dittmann
  - redaktionelle Bearbeitung:
    Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
    Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20,
    E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
  vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
  Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,
  Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erfolgreiche Festtage und Fasch-Preis 2013 an Dr. Gottfried Gille

Dr. Gottfried Gille aus Bad Langensalza hat den Fasch-Preis der Stadt Zerbst/Anhalt 2013 verliehen bekommen. Der 70-Jährige gilt als ein Fasch-Forscher der ersten Stunde und hat sich um die Rettung sowie als Editor und Herausgeber von Notenmaterialien Johann Friedrich Faschs (1688 - 1758) besonders verdient gemacht. Im Ergebnis seines mehrjährigen Engagements um die Überarbeitung und Aktualisierung des Verzeichnisses der Kirchenkantaten Faschs liegt jetzt dieser Teil des „Fasch-Repertoriums“ vor.

Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) hat den mit 2500 Euro dotierten Fasch-Preis während des Festaktes zur Eröffnung der 12. Internationalen Fasch-Festtage in der Stadthalle Zerbst/Anhalt übergeben.

Dr. Gille ist der zehnte Fasch-Preisträger. Der erste Preis ging 1993 an die Zerbster Musikpädagogin Ellen Arndt. Weitere Preisträger waren unter anderem Trompeter Ludwig Güttler, Universitätsmusikdirektor Jens Lorenz sowie das Ensemble Camerata Köln. Die Ehrung wird für besondere Verdienste in der Popularisierung bzw. Erforschung des Lebens und der Werke von Johann Friedrich Fasch verliehen.

Die 12. Internationalen Fasch-Festtage standen vom 18. bis 21. April unter dem Thema „Fasch und Dresden“. Gut 1800 Besucher erlebten die 17 Konzerte und weiteren Veranstaltungen des erfolgreichen Festivals. (ar)

Dr. Gottfried Gille, Fasch-Preisträger 2013, hat sich zur Eröffnung der 12. Internationalen Fasch-Festtage in das Ehrenbuch der Stadt Zerbst/Anhalt eingetragen. Foto: H. Rohm

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt -

Veranstaltungskalender Mai 2013

- 12.05.13		Ausstellung „Martin Luther 1483 - 1546, Lebens- und Reformationsgeschichte in Zinnfigurendioramen“	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt, Weinberg 1
01.05.2013	10:00 Uhr	Hoffest bei der Teichwirtschaft Deetz	OT Deetz, Nedlitzer Str.
01.05.2013	9:00 Uhr	Grasbahnrennen und ab 18.00 Uhr Tanz	Niederlepte/Nutha
04. - 05.05.2013	10:00 Uhr	Spargelfest mit der 18. Spargelschälmeisterschaft	Schloßfreiheit Zerbst/Anhalt
04. - 05.05.2013	14:00 - 17:00 Uhr	Öffnung des Schlosses mit Ausstellungsräumen und Führungen zum Spargelfest 2013	
08.05.2013	18:30 Uhr	11. Nedlitzer Waldlauf 10,1 km (M), 5 km (F, J)	OT Nedlitz, Sportplatz
10.05.2013 - 12.05.2013		Toleranz-Filmtage	Essenzen-Fabrik Zerbst, Kastanienallee 6
11.05.2013	15:00 Uhr	Konzert zum Muttertag	Kirche OT Strinum
11.05.2013	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Touristinformation, Markt 11
11.05.2013	13:30 Uhr	Fußballturnier zum Pfingstfest in Reuden/Anhalt	Sportplatz
12.05.2013	10:00 - 17:00 Uhr	Handwerk öffnet Gartentüren Ein Tag in der Elbaue mit Besuch der geöffneten Werkstätten und Gärten. Verwöhnen mit kulinarischen Angeboten.	Kerzeria K. Fahle, Gödnitz Burg Walternienburg UWZ Ronney Töpferei D. Leps, Kämeritz Dorfkrug Nutha
15.05.2013	14:30 Uhr	Kaffeenachmittag mit Modenschau	OT Reuden/Anhalt, Bürgerhaus
16.05.2013	16:30 Uhr	Radtour für die Frauen durch den Fläming	Festplatz Reuden/Anhalt
18.05.2013	14:00 Uhr	Garitzer Backofenfest	OT Garitz
19.05.2013	11:00 Uhr	Treff zum Eiersammeln für das Eiback-Essen	OT Reuden/Anhalt Festplatz
19.05.2013	15:00 Uhr	Pfingstgelage am Eckernkamp	OT Nedlitz
19.05.2013	10 - 12 Uhr	Öffnung des Schlosses mit Ausstellungsräumen und Führungen	Schloss Zerbst/Anhalt
20.05.2013	10:00 - 17:00 Uhr	Kreuz und Quer durch Steutz - Schauschmiede original Hufbeschlag, Ottilies Krämerladen hat geöffnet, die Steutzer Feuerwehr stellt sich vor, der Straußenhof	OT Steutz

20.05.2013	13:00 - 17:00 Uhr	Tag der offenen Burg	OT Lindau
	ab 17:00 Uhr	Konzert mit Holler und Wendel handgemachter Rock-Pop-Folk aus Berlin im Burghof	
23.05.2013	19:00 Uhr	Konzert mit den Don Kosaken	Kirche St. Nicolai
24.05.2013 bis 29.09.2013	17:00 Uhr	Eröffnung der Sonderausstellung „75. Geburtstag Günter Glombitza“	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
24.05.2013	15:00 Uhr	Einweihung des neu gestalteten Bereiches zwischen den Kirchen St. Nicolai und St. Trinitatis mit buntem Programm	Salzstraße
24.05.2013	ab 15:00 Uhr	„Strinscher Freitag“	Strinum
25. - 26.05.2013		Traditionelles Pfingstgelage in Grimme; ab 14:00 Uhr Nachmittagsvergnügen für Jung und Alt	OT Grimme
25.05.2013	14:00 Uhr	Frühlingsfest bei der Freiwilligen Feuerwehr	OT Deetz, FFW
25.05.2013	19:00 Uhr	Frühlingsball bei der Freiwilligen Feuerwehr	OT Deetz, FFW
25.05.2013	20:00 Uhr	„… weil ich glücklich bin“; Chansonprogramm mit Agnes Bryja & Doreen Pichler	Essenzen-Fabrik Zerbst; Kastanienallee 6
31.05.2013	20:00 Uhr	„Hackepeter oder Wer hat meine Tante geschlachtet“	Essenzen-Fabrik Zerbst, Kastanienallee 6

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 0 39 23/23 51
Änderungen vorbehalten!
Stadt Zerbst/Anhalt/Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.: 0 39 23/75 41 55, Fax: 0 39 23/7 54 61 11
E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de, Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.stadt-zerbst.de/freizeit/

Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Margitta Benecke
Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 77 85 18
E-Mail: stabizerbst@t-online.de, Homepage mit Online-Katalog: **www.stadtbibliothek-zerbst.de**

Öffnungszeiten

Montag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag:	13.00 bis 17.00 Uhr

Interessantes:
- **Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr lädt Bücherwurm Willi zum „Lesen, Lachen, Sachen machen“ Kinder von 3 bis 7 Jahren ein.**
- **NEU!!! In der Bibliothek wartet ein Leserbriefkasten auf Ihre Meinung. In regelmäßigen Abständen stellen wir 2 - 3 Fragen und hoffen auf eine ehrliche Meinung, zahlreiche Hinweise und damit auf Ihre Hilfe, damit wir noch kundenorientierter arbeiten können.**

Neue Bücher

Prasse, Matthias:
Kurze illustrierte Geschichte des Landes Anhalt -
Dresden: Herrenhaus-Kultur-Verlag, 2013. - 96 S.:
zahlr. Abb. ISBN 978-3-00-040367-5

Batmanghelidj, F.:
Wasser - Die gesunde Lösung: Ein Umlernbuch . -18. Aufl. -
Kirchzarten b. Freiburg: VAK, 2012. - 182 S.
ISBN 978-3-924077-83-9
*Naturheilmittel * Dehydration * Wasser*

Wouters, Robert:
Talsperren in Sachsen-Anhalt: Wasser für Mitteldeutschland/ Herausgeg. vom Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt.
Autor: Robert Wouters. -
Halle (Saale): Mitteldt. Verl., 2010. - 288 S.: mit DVD
ISBN 978-3-89812-677-9

Altmeyer, Maria-Regina:
Farbtupfer für Terrakotta: mit dem terrakotta-pen/Maria-Regina und Michael Altmeyer. -
Stuttgart: Frechverl., 2000. - 32 S.: 1 Vorlagebogen
ISBN 3-7724-2627-1

Meyer, Stephenie:
Die Welt von Bella und Edward: das Biss-Handbuch/Stephenie Meyer. Aus dem Engl. von Katharina Diestelmeier und Annette von der Weppen. -
Hamburg: Carlsen-Verl., 2012. - 543 S.: III.
ISBN 978-3-551-31221-1

Annan, Kofi: Ein Leben zwischen Krieg und Frieden/Kofi Annan mit Nader Mousafizadeh. Aus d. Engl. v. Klaus-Dieter Schmidt. - 2. Aufl. -
München: Dt. Verl.-Anstalt, 2013. - 463 S.
ISBN 978-3-421-04457-0

Moyes, Jojo:
Ein ganzes halbes Jahr/Jojo Moyes. Aus d. Engl. von Karolina Fell. - Dt. Erstausg. -
Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verl., 2013. - 527 S.
ISBN 978-3-499-26703-1
Louisa Clark arbeitet in einem kleinen Café in einer englischen Kleinstadt. Doch dann schließt das Café. Da nimmt sie das Job-Angebot der Familie Traynor an. Sie soll Will Traynor, der nach einem Unfall Tetraplegiker ist, betreuen. Das wird ihr Leben verändern ...

Bouvier, Claire:
Im Land des roten Ahorns: Kanada-Roman. -
Köln: Bastei Lübbe, 2011. - 397 S.
ISBN 978-3-404-16034-1
Die junge Hamburgerin Jaqueline wandert 1875 nach Kanada aus. Alan, ein Freund ihres verstorbenen Vaters, will ihr eigentlich zur Seite stehen, entpuppt sich aber als Egoist und wird zum Feind. Es bleibt ihr nur die Flucht in die Wildnis ...

Franz, Andreas:
Tödlicher Absturz: Ein neuer Fall für Julia Durant. Kriminalroman/Andreas Franz; Daniel Holbe. -
München: Knaur Taschenbuch Verl., 2013. -477 S.
ISBN 978-3-426-51237-1
Eine Frau, die brutal misshandelt wird, ein grausamer Mord in der Silvesternacht und eine Spur, die in die Chefetagen einer Bank führt ...

Tipps in Kürze

Flechtarbeiten im Kornmuseum Nutha

„Flechtarbeiten aus Weide“ stehen am morgigen Sonnabend, dem 4. Mai, ab 14 Uhr im Programm des Kornmuseums Nutha. Eingeladen dazu ist ein Korbflechter aus der Region.

Stadtführung am 11. Mai

Am Sonnabend, dem 11. Mai, lädt die Zerbster Tourist-Information wieder zur öffentlichen Stadtführung ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Sitz der Tourist-Information, Markt 11. Voranmeldungen für diesen interessanten Rundgang zu Stadtgeschichte und Sehenswürdigkeiten sind nicht notwendig. Die Teilnahme kostet 4 Euro pro Person, ermäßigt 3 Euro.

„Maschenzauber“ in Zerbst

Das Strickcafé „Maschenzauber“ lädt am Mittwoch, dem 15. Mai, wieder in die Zerbster „Stadtrandklause“ ein. Beginn ist um 14 Uhr. In bewährter Weise steht Fachfrau Elvira Hörnke mit Rat und Tat unterstützend bereit.

Schloss wieder mit täglicher Öffnung

Ab Montag, dem 7. Mai, ist das Zerbster Schloss wieder dienstags bis sonnabends von 10 bis 12 sowie 13 bis 16 Uhr für interessierte Besucher geöffnet. Dazu kommen die Schlossöffnungen an jedem dritten Sonntag im Monat, jeweils 10 bis 12 Uhr, und die Öffnungen zu Sonderveranstaltungen.

Kino und Kleinkunst in der Zerbster Essenzen-Fabrik

Stephanie Kölling freut sich auf viele Besucher in der Zerbster Essenzen-Fabrik. Foto: H. Rohm

Kino und Kleinkunst stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Veranstaltungsprogramms in der Zerbster Essenzen-Fabrik, im ehemaligen Fabrikgelände, das mehr und mehr zu einem Kultur- und Innovationszentrum entwickelt wird. Dafür sorgt der im Oktober 2010 gegründete Verein Essenzen-Fabrik um die beiden Nachfahren des Firmengründers, Stephanie Kölling und Cousin Fritz Kölling. Über den Winter hat es weitere Umgestaltungen und bauliche Maßnahmen in der einstigen Fabrik- und jetzigen Veranstaltungshalle gegeben. Und nun werden die Besucher erwartet.

Zum Auftakt finden vom 10. bis zum 12. Mai „Toleranz-Filmtage“ statt. Filme zum Thema gibt es am Freitag, dem 10. Mai, um 19 Uhr, und Sonnabend, dem 11. Mai, um 18.30 und 21 Uhr. Am Sonntag, dem 12. Mai, um 16 Uhr wird ein Kinderfilm gezeigt. Nach dem Eröffnungsfilm laden die Essenzen-Fabrikler ihre Gäste zum Sektempfang ein.

Film-Zeit soll dann an jedem ersten Freitag im Monat an der Kastanienallee 6 sein.

Aber schon im Mai lohnt sich der Weg dorthin noch des Öfteren. Mit Agnes Bryja & Doreen Pichler - die beiden sind „Chanson-Art“ - ist am Sonnabend, dem 25. Mai, um 20 Uhr ein Duo zu Gast, das in ganz Deutschland sein Publikum begeistert. Auch in Zerbst wird zu erleben sein, das, was sie bieten Chanson ist und doch auch gleichzeitig nicht. „…weil ich glücklich bin“, heißt ihr Programm. „Hackepeter oder Wer hat meine Tante geschlachtet“, ist ein Theaterabend voller schwarzem Humor überschrieben, zu erleben am Freitag, dem 31. Mai, um 20 Uhr.

(ar)

Das Schloss in zehn Jahren? Verein wertet Wettbewerb aus

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Fördervereins Schloss Zerbst hatte der Verein im Januar einen Mal- und Bastelwettbewerb für Gruppen und Kinder bis zu einem Alter von zehn Jahren ausgeschrieben. Die Kinder wurden gebeten, das Schloss so darzustellen, wie sie es sich in zehn Jahren vorstellen könnten.

Am Sonntag wertet der Förderverein Schloss Zerbst seinen Mal- und Bastelwettbewerb aus. Die Preise warten schon auf die Gewinner. Foto: Verein

„Die Beteiligung überstieg die Erwartungen. Insgesamt haben sich über 50 Kinder mit Einzel- und Gemeinschaftsarbeiten beteiligt“, berichtet Vereinssprecherin Jana Reifarth.

An diesem Sonntag, dem 5. Mai, um 14.30 Uhr erfolgt im 2. Obergeschoss des Schlosses die Preisübergabe. Welche Gruppe erhält den Hauptpreis, eine Sonderführung mit der Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst? Wer darf auf weitere Einzelpreise, die unter anderem vom Spielzeuggeschäft Fantasia und der Buchhandlung Gast gesponsert wurden, gespannt sein?

Alle beteiligten Kinder und Interessierte lädt der Förderverein Schloss Zerbst herzlich zur Prämierung der Werke ein.

Schülerinnen erarbeiten Bibliotheksquiz: Viel Spaß beim Raten!

„Wie heißt der dicke, orangene Kater, der am liebsten Lasagne isst?“, ist eine der 19 Fragen eines Quiz, das Lucy Braune, Paula Kestler und Sina Berg erarbeitet haben. Die drei Sechstklässlerinnen sind Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Bibliothek des Gymnasiums Francisceum Zerbst, einem Bestandteil des Ganztagsangebotes, das von der Deutschlehrerin Irene Puppe mit Unterstützung der Leiterin der Kinderbibliothek, Sophie Schäfer, betreut wird.

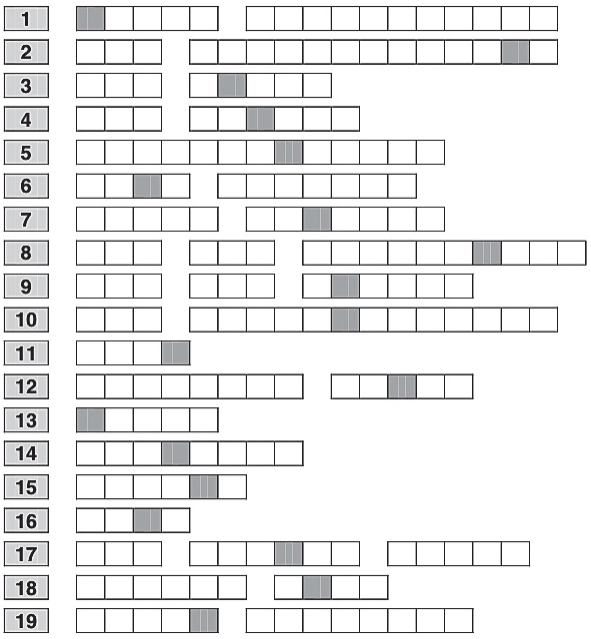
In der jeweils einen Mittwochsstunde nutzen die Mädchen die vielen Möglichkeiten der Bibliothek, um sich mit neuen Büchern vertraut zu machen, selbst Bücher vorzustellen, zu basteln oder eben auch ein Quiz zu erarbeiten.

„In vier Treffen haben wir uns über verschiedene Quizformen unterhalten, überlegt, welche Fragen wir stellen können. Auch, dass wir ein gutes Lösungswort finden“, erzählt Paula. Sina und Lucy ergänzen: „Es ging uns in diesem Projekt dabei vor allem meist um Bücher, die verfilmt wurden.“ Und es habe ihnen viel Spaß gemacht, diese Fragen zusammenzusuchen, die unter anderem bekannte Figuren aus Film und Fernsehen, aber auch Klassiker und aktuelle Neuerscheinungen der Kinder- und Jugendliteratur beinhalten. „Es war richtig cool.“

Das Quiz, so Sophie Schäfer, werde eingesetzt, wenn andere Schülergruppen die Kinderbibliothek besuchen.
Übrigens sind die drei Mädchen auch in ihrer Freizeit ganz aktive Leserinnen der Kinderabteilung der Bibliothek der Stadt Zerbst/Anhalt.
Alle Rätselfreunde können hier ihr Wissen testen. Sina, Paula und Lucy wünschen viel Spaß dabei.
(Die Auflösung gibt es im nächsten Amtsboten.)

Sina Berg, Paula Kestler und Lucy Braune haben das Bibliotheksquiz erarbeitet. Foto: H. Rohm

Das Quiz



Fragen:

1. Welches rothaarige Mädchen wohnt in der Villa Kunterbunt?
2. Wie heißt der neue Film von und mit Matthias Schweighöfer?
3. In welchem Disney-Film sind Spielzeuge die Hauptfiguren?
4. Wie heißt eine bekannte Mal- und Bastelsendung?
5. Wie heißt der Besen von Bibi Blocksberg?
6. Wie heißt der Affe von Pippi Langstrumpf?
7. Wer schrieb „Das fliegende Klassenzimmer“?
8. Welche Trickfigur fragt immer „Können wir das schaffen?“?
9. Welche zwei Jungs spielen der Witwe Bolte viele Streiche?
10. Wie heißt das Buch, in dem Mogli und Balu mitspielen?
11. Welche Hautfarbe haben die Figuren, die im Film „Avatar“ auf Pandorra leben?
12. Wer schrieb „Die wilden Hühner“?
13. Wie heißt der kleine Elefant, der mit seinen großen Ohren fliegen kann?
14. Wie heißt der dicke, orangene Kater, der am liebsten Lasagne isst?
15. Wie heißt der Junge, der eine magische Wunderlampe findet?
16. Wie heißt ein bekannter Feen-Club?
17. Von welcher Bande stammt der Spruch „Alles ist gut, solange du wild bist.“?
18. Welcher kleine Bär nascht gerne Honig?
19. Wie heißt ein bekannter Comicroman von Jeff Kinney?

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Vereine und Verbände

Auszüge aus dem Kursangebote der KVHS ABI; Standort Zerbst/Anhalt

Fr.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00 oder 0 34 93/3 38 30), www.kvhs-abi.de

Gesellschaft/Politik/Recht

Finanzmarktkrise: Warum der EURO nicht das Problem ist! Welche Bedeutung hat der Absturz des Dollars als Weltreservewährung! Welche Auswirkungen können auch den deutschen Bürger ereilen. Einblicke und Ausblicke werden in diesem Vortrag, Di., 7. Mai, ab 19.00 Uhr gegeben!

Das perfekte Make-up: Tipps und Trends für Sommer und Urlaub 2013! Do., 23. Mai, 18.00 Uhr, 7,50 €.

Kindergartenalltag - im Wandel der Anforderungen! Anforderungen und Bedingungen der Kinder, Erziehungsberechtigen und Erzieher haben sich in den vergangenen Jahrzehnten gewandelt. Welche neuen Möglichkeiten und Methoden stehen in der Frühförderung durch musikalische Gestaltungsmaterialien zur Verfügung? Beginn: Mi., 29. Mai, 18.30 Uhr (3 VA) 16,50 €.

Jetzt rede ich! - Sprache erfolgreich einsetzen *(Einführung in die Rhetorik)* Termin: Mi., 29. Mai, ab 17.00 Uhr (Kurs in Folgewochen!)

Aus der **Vortragsreihe am Nachmittag:** Beratungsraum R.207 der LK-Verwaltung, Fr.-Brand-Str. 16; (gegenüber Post):
Die Schönheit des Naturparks Dübener Heide stellt J. Brinkel vom Verein Dübener Heide e. V,. Mi., 29. Mai, 14.00 Uhr in seiner Präsentation vor, 4,40 €:

Eine Tagesfahrt in den Altlandkreis Bitterfeld steht Dienstag, 11. Juni unter dem Motto: **Der Weg zur Aspirin® und zum Bitterfelder Meer!** und Einblicke in die eindrucksvolle Fertigung der weltberühmten Aspirin®. Am Mittag geht es zur Goitzsche, auch Bernsteinsee an der Bitterfelder Seepromenade oder Bitterfelder Meer benannt und ist ein ehemaliger Braunkohletagebau. Mit der „MS Vineta“ geht es hinaus auf „hohe See“. Am Nachmittag besuchen wir noch eine singende Wirtin. 40,00 €, Anmeldeschluss: 13. Mai 2013.

Kreativkurse:
Schneiderstübchen **- Grundlagen des Nähens mit Maschine am Vormittag** ab Mo., 27. Mai, 09.00 Uhr (3 x) 19,80 €

Alte deutsche Schrift (nach Sütterlin) lesen und schreiben (Einführung) ab Mo., 27. Mai, 18.30 Uhr (2 x) 10,00 €.

Zeichen- und Malwerkstatt ab Mi., 29. Mai, 18.00 Uhr (5 x) 33,00 €

Ihrer Gesundheit zuliebe! Vorträge zu den Themen:
Stress oder Burnout!? Kann man für sich selbst etwas tun? Di., 7. Mai, ab 18.30 Uhr auf! Tipps für die (**Schüßlersalz-) Notfall-Apotheke für den Urlaub** Do., 16. Mai, 18.00 Uhr (2 x), 15,00 €. **Mein SÜSSES Leben, wie sorge ich für mich bei Diabetes mellitus?** Mi., 22. Mai, 19.00 Uhr. **Rheuma, was ist das?** Gibt es Linderungsoptionen? Die HP S. Jobs klärt am Donnerstag, 23.05., um 18.30 Uhr auf.

Wir bieten auch *Sprachkurse*:
Englisch für Anfänger am Vormittag Mi., 8. Mai, 09.00 Uhr (10 x) 75,00 €.

PC und Karriere
Textverarbeitung mit WORD 2010 ab Mi., 8. Mai, 18.30 Uhr (6 x) 49,50 €.

Umstieg auf MS Office 2010 - Vormittagskurs ab Di., 21. Mai, 09.00 Uhr (4 x) 33,00 €.

Informationen gibt es weiterhin im Mitteilungsblatt des LK ABI und der örtlichen Presse. Wir freuen uns auch über einen persönlichen Kontakt 0 39 23/6 11 15 00 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5; Mo. - Do. von 10.00 bis 18.00 Uhr oder unter: www.kvhs-abi.de! Hier erfahren Sie immer die aktuellen Angebote!
Wir freuen uns auf Sie!

Vorherige Anmeldungen immer unbedingt erforderlich!
(gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt.
Ausgewiesene Gebühr ab 10 TN. Materialkosten nicht ausgewiesen.

EWG
Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH

3-Tages-Seminar für Existenzgründer in Zerbst

Wer erwägt, sich selbstständig zu machen, sollte sich vorab gut informieren. Gelegenheit dazu bietet ab 13.05.2013 ein spezielles Seminar der IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH in der Dessauer Str. 23d, Zerbst. Hier wird Ihnen das nötige Wissen für eine erfolgreiche Existenzgründung vermittelt.

An drei aufeinander folgenden Tagen werden jeweils von 8:00 bis 14:00 Uhr alle Aspekte einer Unternehmensgründung beleuchtet. Das Themenspektrum reicht dabei vom Unternehmenskonzept über Finanzierungs- und Vermarktungsmöglichkeiten bis hin zu Steuern. Eine Eigenbeteiligung von 10,00 € pro Teilnehmer und Seminartag ist zu entrichten.

Das Seminar wird mit Unterstützung der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH von der IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH durchgeführt.
Spricht das Seminar Sie an - dann melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Claudia Leier, ego.-Pilotin Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Telefon 0 39 23/70 24 01.
Weitere Informationen: www.ihkbiz.de und www.ewg-anhalt-bitterfeld.de

Ansprechpartner:
Claudia Leier
ego.Pilotin Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Region Köthen/Zerbst
Telefon: 0 39 23/70 24 01
E-Mail: ego.pilot@anhalt-bitterfeld.de

Dr. Beate Pabel
IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH
Lange Gasse 3
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 03 40/51 95 5- 09
E-Mail: bpabel@ihkbiz.de

Briefmarkensammler treffen sich

Am Donnerstag, dem 23. Mai, treffen sich die Mitglieder des Briefmarkenvereins Zerbst/Anhalt um 19 Uhr im Gildehaus zu ihrem Vereinsabend. Interessierte nicht organisierte Sammler sind ebenfalls herzlich eingeladen. Im Anschluss kann noch getauscht werden.

Geburtstage und Jubiläen

50

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten

am 27. April 2013
das Ehepaar Frau Gisela und Herr Horst Kölling
Zerbst/Anhalt

das Ehepaar Frau Christa und Herr Erich Schönemann
Zerbst/Anhalt, OT Nutha

Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 20. April 2013 bis 3. Mai 2013 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 20.04.	Herrn Werner Bierschröder OT Bias	zum 75. Geburtstag
am 20.04.	Herrn Friedrich Busse OT Kleinleitzkau	zum 76. Geburtstag

am 20.04. Frau Ursula Glied zum 76. Geburtstag
am 20.04. Frau Christa Lehmann zum 80. Geburtstag
OT Deetz
am 20.04. Herrn Hans-Henning Michels zum 76. Geburtstag
am 20.04. Herrn Karl-Heinz Rothe zum 77. Geburtstag
am 21.04. Frau Lucie Becker zum 83. Geburtstag
am 21.04. Herrn Fritz Böttge zum 91. Geburtstag
am 21.04. Frau Irmgard Fischer zum 86. Geburtstag
OT Nedlitz
am 21.04. Herrn Arno Franke zum 86. Geburtstag
am 21.04. Frau Christa Seeger zum 77. Geburtstag
OT Deetz
am 22.04. Frau Inge Faust zum 78. Geburtstag
OT Nutha
am 22.04. Frau Heide Hoffmann zum 75. Geburtstag
OT Deetz
am 22.04. Frau Margot Köppe zum 89. Geburtstag
am 22.04. Herrn Otto Sanftenberg zum 76. Geburtstag
am 22.04. Frau Marianne Treffkorn zum 84. Geburtstag
am 23.04. Frau Marion Kroys zum 79. Geburtstag
am 24.04. Frau Brigitte Bretschneider zum 76. Geburtstag
am 24.04. Herrn Richard Ernst zum 84. Geburtstag
am 24.04. Herrn Dieter Grützkau zum 75. Geburtstag
OT Jütrichau
am 24.04. Frau Hannelore Herrmann zum 80. Geburtstag
am 24.04. Frau Hedwig Kroll zum 84. Geburtstag
am 24.04. Frau Irene Neumann zum 77. Geburtstag
am 24.04. Frau Irma Schoene zum 75. Geburtstag
am 24.04. Frau Gerda Schondorf zum 89. Geburtstag
am 25.04. Herrn Johannes Baake zum 88. Geburtstag
am 25.04. Herrn Erich Baumann zum 83. Geburtstag
am 25.04. Frau Waldtraud Herzog zum 79. Geburtstag
OT Mühro
am 25.04. Frau Anita Kirchhoff zum 81. Geburtstag
am 25.04. Herrn Rudolf Pill zum 82. Geburtstag
am 25.04. Herrn Heinz Sachse zum 76. Geburtstag
OT Kuhberge
am 25.04. Herrn Hans Georg Urbschat zum 81. Geburtstag
am 26.04. Frau Sara Bache zum 91. Geburtstag
OT Gödnitz
am 26.04. Herrn Horst Eschbach zum 80. Geburtstag
OT Lindau
am 26.04. Frau Elfriede Franke zum 86. Geburtstag
OT Reuden/Anhalt
am 26.04. Herrn Friedrich Kaminsky zum 88. Geburtstag
OT Güterglück
am 26.04. Frau Brigitte Knauer zum 82. Geburtstag
OT Nutha-Siedlung
am 26.04. Herrn Erich Krüger zum 88. Geburtstag
OT Bone
am 26.04. Frau Hannelore Kunitz zum 78. Geburtstag
am 26.04. Herrn Heinz Lischke zum 86. Geburtstag
am 26.04. Frau Hildegard Rahntzsch zum 93. Geburtstag
am 26.04. Frau Irene Thiele zum 78. Geburtstag
OT Reuden/Anhalt
am 26.04. Herrn Helmut Wells zum 81. Geburtstag
OT Steutz
am 26.04. Frau Waltraud Wolter zum 89. Geburtstag
OT Lindau
am 27.04. Frau Ingeborg Abraham zum 78. Geburtstag
am 27.04. Frau Hildegard Gänsicke zum 83. Geburtstag
OT Trüben
am 27.04. Frau Ilse-Lotte Melzer zum 89. Geburtstag
am 27.04. Frau Rosa Pill zum 78. Geburtstag
am 27.04. Frau Anna Schulze zum 89. Geburtstag
am 27.04. Herrn Karl-Heinz Suter zum 75. Geburtstag
am 27.04. Frau Margarete Volger zum 79. Geburtstag
OT Straguth
am 27.04. Herrn Max Woche zum 76. Geburtstag
am 28.04. Frau Erna Alarich zum 88. Geburtstag
am 28.04. Frau Hannelore Bettina zum 81. Geburtstag
am 28.04. Frau Dagmar Richter zum 75. Geburtstag
am 29.04. Frau Ruth Baake zum 84. Geburtstag
am 29.04. Frau Margot Bley zum 75. Geburtstag
OT Steutz
am 29.04. Frau Erika Buchholz zum 77. Geburtstag
am 29.04. Herrn Günther Mintus zum 77. Geburtstag
am 29.04. Herrn Kurt Spalding zum 82. Geburtstag
OT Lindau
am 30.04. Frau Annemarie Abe zum 84. Geburtstag
am 30.04. Herrn Georg Baumgart zum 76. Geburtstag
OT Niederlepte
am 30.04. Frau Ingeborg Beier zum 81. Geburtstag
am 30.04. Herrn Kurt Fischer zum 84. Geburtstag
OT Nedlitz
am 30.04. Frau Edith Fleischhauer zum 85. Geburtstag
am 30.04. Frau Gertrud Jende zum 80. Geburtstag
OT Walternienburg
am 30.04. Herrn Werner Specht zum 76. Geburtstag
OT Lindau
am 01.05. Frau Elli Besser zum 85. Geburtstag
am 01.05. Herrn Gerhard Böhlert zum 81. Geburtstag
am 01.05. Frau Elfriede Bräse zum 77. Geburtstag
OT Straguth
am 01.05. Frau Edith Dau zum 77. Geburtstag
OT Strinum
am 01.05. Herrn Dr. Max Dornbusch zum 81. Geburtstag
OT Steckby
am 01.05. Frau Johanna Heinrich zum 78. Geburtstag
OT Steutz
am 01.05. Frau Rita Kaminsky zum 79. Geburtstag
OT Güterglück
am 01.05. Frau Käte Kraß zum 75. Geburtstag
am 01.05. Frau Hannelore Lemke zum 80. Geburtstag
OT Lindau
am 01.05. Herrn Hort Pasicka zum 80. Geburtstag
am 01.05. Herrn Klaus Seifert zum 76. Geburtstag
am 01.05. Frau Anneliese Sommer zum 83. Geburtstag
am 01.05. Frau Brigitte Zimmermann zum 75. Geburtstag
am 02.05. Herrn Kurt Lade zum 83. Geburtstag
OT Lindau
am 02.05. Herrn Horst Lange zum 75. Geburtstag
am 02.05. Herrn Ernst Möbes zum 89. Geburtstag
am 02.05. Herrn Heinz Richter zum 93. Geburtstag
OT Pulspforde zum 93. Geburtstag
am 02.05. Herrn Heinz Sauer zum 83. Geburtstag
am 03.05. Herrn Rolf Dähne zum 79. Geburtstag
am 03.05. Frau Irene Eisfeld zum 83. Geburtstag
OT Lindau
am 03.05. Frau Ruth Jacob zum 83. Geburtstag
OT Lindau
am 03.05. Frau Elli Pampel zum 82. Geburtstag
OT Buhlendorf
am 03.05. Herrn Benno Reimann zum 80. Geburtstag
am 03.05. Frau Gertrud Reinsch zum 80. Geburtstag
am 03.05. Herrn Erwin Zähle zum 79. Geburtstag
OT Niederlepte

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

St. Nicolai und St. Trinitatis Zerbst

Sonntag, 05.05.2013
10.00 Uhr Gottesdienst zum Spargelfest - *Schloßfreiheit*
Montag, 06.05.2013
14.30 Uhr Christenlehre 1. - 6. Klasse - *St. Trinitatis*
16.00 Uhr Singkreis - *St. Trinitatis*

Dienstag, 07.05.2013
09.30 Uhr Seniorenfrühstück - *St. Trinitatis*
14.30 Uhr Bibelstunde - *St. Trinitatis*
16.30 Uhr Tanzkreis - *Lutherhaus*
17.30 Uhr Line Dance - *Lutherhaus*
19.00 Uhr Männerclub - *Lutherhaus*
Mittwoch, 08.05.2013
15.30 Uhr Konfirmandentreff (7. - 8. Klasse) - *St. Trinitatis*
Sonntag, 12.05.2013
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - *St. Trinitatis*
Montag, 13.05.2013
16.00 Uhr Singkreis - *St. Trinitatis*
Dienstag, 14.05.2013
12.30 Uhr Kaffeefahrt nach Wörlitz - *Abfahrt: Alter Markt*
16.30 Uhr Tanzkreis - *Lutherhaus*
17.30 Uhr Line Dance - *Lutherhaus*
Sonntag, 19.05.2013
10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl - *St. Trinitatis*
Montag, 20.05.2013
14.00 Uhr Regionalgottesdienst - *Eichholz*
Dienstag, 21.05.2013
09.30 Uhr Seniorenfrühstück - *St. Trinitatis*
14.30 Uhr Bibelstunde - *St. Trinitatis*
16.30 Uhr Tanzkreis - *Lutherhaus*
17.30 Uhr Line Dance - *Lutherhaus*
Mittwoch, 22.05.2013
15.30 Uhr Konfirmandentreff (7. - 8. Klasse) - *St. Trinitatis*
Donnerstag, 23.05.2013
16.00 Uhr Familiencafé - *St. Trinitatis*
19.00 Uhr Konzert der Don Kosaken - *St. Nicolai (bei schlechtem Wetter in St. Trinitatis)*
Freitag, 24.05.2013
15.00 Uhr Teenietreff - *St. Trinitatis*
Samstag, 25.05.2013
10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim - *Am Plan*
Sonntag, 26.05.2013
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - *St. Trinitatis*
Montag, 27.05.2013
14.30 Uhr Christenlehre 1. - 6. Kl. - *St. Trinitatis*
16.00 Uhr Singkreis - *St. Trinitatis*
Dienstag, 28.05.2013
09.30 Uhr Frauenfrühstück - *St. Trinitatis*
16.30 Uhr Tanzkreis - *Lutherhaus*
17.30 Uhr Line Dance - *Lutherhaus*
Mittwoch, 29.05.2013
09.30 Uhr Männerfrühschoppen - *St. Trinitatis*
15.30 Uhr Konfirmandentreff (7. - 8. Kl.) - *St. Trinitatis*

Bone, Luso, Pulspforde, Bonitz, Mühlsdorf, Bornum, Weinberggemeinde Garitz, Mühro
Montag, 20.05.2013
10.00 Uhr Gottesdienst - *Mühro*
Samstag, 25.05.2013
16.00 Uhr Gottesdienst - *Bone*
17.15 Uhr Gottesdienst - *Kleinleitzkau*
18.30 Uhr Gottesdienst - *Mühlsdorf*
Dienstag, 07.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Garitz*
Mittwoch, 15.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Bornum*
Dienstag, 21.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Pulspforde*
Mittwoch, 22.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Bornum*
Donnerstag, 23.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Mühlsdorf*
Donnerstag, 30.05.2013
15.00 Uhr Gemeindenachmittag - *Mühro*

Parochie St. Bartholomäi Zerbst

Tag, Datum Veranstaltung
Uhrzeit Ort
Sonntag, 05.05.2013
10 Uhr zentraler Gottesdienst zum Spargelfest
Montag, 06.05.2013
16 Uhr Frauenkreis
Wertlau bei Frau Behrend
19 Uhr GKR
Pfarrhaus Schloßfreiheit
Dienstag, 07.05.2013
14.30 Uhr Frauenkreis
Nutha
Donnerstag, 09.05.2013
17 Uhr zentraler Gottesdienst zu Himmelfahrt
St. Marien Ankuhn Zerbst
Sonntag, 12.05.2013
10 Uhr Gottesdienst
St. Bartholomäi
Montag, 13.05.2013
19.30 Uhr Männer im Gespräch
Pfarrhaus Schloßfreiheit
Sonntag, 19.05.2013
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation
St. Bartholomäi Zerbst
14 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Pfingsten mit Taufe
St. Marien Ankuhn Zerbst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de
Gottesdienste:
So., 05.05.
10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
So., 12.05.
10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)

Begegnungszentrum:
Fr., 03.05.
17.30 Uhr Teenietreff
Fr., 10.05.
17.30 Uhr Teenietreff
Mi., 15.05.
15.00 Uhr Seniorenkreis

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes:
Mittwoch: 15.30 - 17.30 Uhr
Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr
Bei Schlechtwetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt- Mühlenbrücke 62a

Gottesdienste

Sonntag, 05.05.2013 09:30 Uhr
Mittwoch, 08.05.2013 kein Gottesdienst
Donnerstag, 09.05.2013 09:30 Uhr
(Christi Himmelfahrt)
Sonntag, 12.05.2013 09:30 Uhr
Mittwoch, 15.05.2013 19:30 Uhr
Sonntag, 19.05.2013 10:00 Uhr
(Pfingstsonntag)
Stammapostel - Übertragungsgottesdienst via Satellit aus Hamburg
Übertragungsgemeinden:
Dessau-Roßlau (Kantorstraße 51)
Coswig/Anhalt (Flieth 4a)
Mittwoch, 22.05.2013 19:30 Uhr
Sonntag, 26.05.2013 09:30 Uhr

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **13.06.2013, 11.00 Uhr** im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4 versteigert werden das im Grundbuch von Zerbst Blatt 7202 eingetragene Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Zerbst, Flur 9, Flurstück 49/2, Heidmathen 12, Gebäude- und Freifläche, Größe: 11.571 m²

Das Grundstück ist mit einem Produktions-/Fertigwarenlager einschließlich Verwaltungstrakt bebaut. Das Lager besteht aus Halle 1 mit ca. 4.040 m² und Halle 2 mit ca. 1.240 m². Die Hallen wurden ca. 1997 als eingeschossige, nicht unterkellerte Stahlskelettbauten errichtet. Der Verwaltungstrakt, Baujahr ca. 1997, hat ca. eine Größe von 159 m² und stellt sich als 2-geschossige, nicht unterkellerte Raumzellen-Anlage (insgesamt 10 Container) dar. Die befestigte Freifläche beträgt ca. 2.000 m². Hier befinden sich auch PKW-Stellplatz-Möglichkeiten.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 17.04.2012.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 1.109.000,00 €.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst.

Amtsgericht Zerbst **- 9 K 8/12 -**

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **06.06.2013, 11.00 Uhr, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4,** versteigert werden das im Grundbuch von **Zerbst Blatt 9293** eingetragene Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Zerbst, Flur 1, Flurstück 366/0, Grünfläche, Pfannenbergstraße zu 314 m².

Bebautes Grundstück mit einer Einfamiliendoppelhaushälfte, gelegen in der Pfannenbergstraße 4, Baujahr etwa 2008, in Bungalowstil, nicht unterkellerter Massivbau mit einem Vollgeschoss und einem nicht ausgebauten Dachboden, Wohnfläche etwa 99 m², Nutzfläche etwa 24 m², nicht fertig gestellter Bauzustand, leerstehend.

Der Versteigerungsvermerk ist im Grundbuch eingetragen worden am: 02.09.2010.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 55.000 €.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag gemäß § 85a ZVG versagt worden. In diesem Termin kann daher, sofern das Verfahren nicht eingestellt wird, der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Verkehrswertes beträgt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst.

Amtsgericht Zerbst **- 9 K 31/10 -**

Leser-Info-Nummer

Anzeigenannahme: 0 35 35 / 4 89 -0

Beschwerde-Telefon: 0 35 35 / 4 89 -1 11

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Rufen Sie uns bei Fragen einfach an!

keine-hamburger.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0
Spendenkonto: 3 222 999 • Commerzbank Kassel • BLZ 520 400 21

lb localbook

Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
crossmedial
Geschäftsanzeigen
Privatanzeigen
Branchenbuch
Bannerwerbung
Veranstaltungskalender
Links zu kommunalen Diensten
Wettervorschau
weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de

Beilagen DIN A4 I schwarzweiß I vierfarbig
HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

www.wittich.de

Layout, Druck & Verteilung
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:

Rita Smykalla | Mobil: (01 71) 4 14 40 18

HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

HEIZÖL STROM ERDGAS PELLETS

Kerstin Peltzer
Verkaufsleiterin
Infos und Bestellung: **034205/75 30**
0800/2 30 40 50 (gebührenfrei)
www.praeg.de
NL Leipzig. Döbichauer Straße 72. 04435 Schkeuditz

PRÄG

Traumhaus an der Müritz
Expose der Immobilie bitte per E-Mail unter:
aga-mueritz@web.de
Verhandlungsbasis • Kauf von Privat.

Alte Küche?
Neu in 1 Tag!

Neue Fronten nach Maß!
PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görisch
Buroer Aueweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 03 49 03 / 6 87 20
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Über 1500 neue
Brautkleider
je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter:
035 91 / 318 99 09 oder
0163 / 814 59 65

Schneller ins Internet!
Entscheiden Sie sich für die Region!
Im regionalen **CityNet** surfen Sie
* rasend schnell mit bis zu **100.000 kbit/s**
* mit einer **Flatrate ins Internet,**
* telefonieren **kostenlos ins Festnetz**
* zum monatl. Festpreis und
* bestem Service vor Ort!

Tarif ab **19,95** €/mtl **Dauerhaft**

www.manCityNet.de
Ihr regionales Internet!
Rufen Sie an!
(0341) 1288 5205 107

ZWENKAU
NATÜRLICH. VERBUNDEN.

Zwenkau – Ihr Ausflugsziel am künftig größten See im Leipziger Neuseenland

STADT ZWENKAU

Ehemals vom Braunkohletagebau umschlungen, erleben Sie nur 15 Autominuten von Leipzig entfernt, eine blühende, familienfreundliche Stadt inmitten des einzigartigen Landschaftswandels mit sehenswerten Zielen und Naturoasen am Zwenkauer See.

12. Mai 2013, ganztägig ab 10 Uhr

Hafenfest - Zwenkauer See in Flutung!

Erste Segelregatta auf dem See * Surf- und Kitevorführungen * Segel- und Sportboote * Kanus, Kajaks, Katamarans * stündliche Rundfahrten mit dem Fahrgastschiff MS Santa Barbara * Präsentationen zum Thema „Leben, Wohnen, Genießen am Wasser“ * Bühnenprogramm * Band „The Hornets“ * Exkursionen zu Großbaustellen am See * Aquaballs, Segway und E-Bike–Testfahrten * Oldtimer-Rallye und vieles mehr
Infos: www.zwenkauer-see.com; www.zwenkau.de

Hafenfest
Stadthafen Kap Zwenkau

14. – 16. Juni 2013

Zitzschen - ein Ortsteil von Zwenkau feiert sein Jubiläum!

800 Jahre Zitzschen
1213 - 2013

Turmblaskonzert * Fackelumzug * Band „Experiment Fearless“ * Nachtwächterführung * Festumzug „Zitzschen - Im Wandel der Zeit“ * Offene Höfe mit historischen Gewerken * Spiel & Spaß * Ortschronik * Tanz, Show, Modenschau * Musikalischer Frühschoppen mit Guggemusik * Oldtimer- u. Landmaschinenausstellung * Hundestaffel * Orgelkonzert mit Leipziger Thomaner-Ensembles „Fimmandur“ und Organist Dr. Stefan Altner *
An drei Tagen: Fahrgeschäfte, Ortschronikverkauf und vieles mehr, Infos: www.zitzschen.de; www.zwenkau.de
BITTE BEACHTEN: Zufahrt über Brücke nach Zitzschen (von der Bundesstraße 186 aus) gesperrt, Zufahrt über Kleindalzig bzw. Knautnaundorf – Kleinschkorlopp nutzen